

	<p>Objekt: Schweden: Gustav II. Adolf</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18230883</p>
--	---

## Beschreibung

Goldabschlag im Gewicht von 1/2 Dukaten. Die Stadt Elbing stand von 1626 bis 1632 unter schwedischer Besatzung. Ähnliche Solidi tragen auf der Rückseite neben dem Wappen auch den Namen der Stadt Elbing.

Vorderseite: Bekröntes Namensmonogramm GA umgeben von der Umschrift. Unten ein kleiner Schild mit Garbe (Wasa).

Rückseite: Wappen der Stadt Elbing. Beiderseits das Münzmeisterkürzel M - P für Marsilius Philipsen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.71 g; Durchmesser: 16 mm;  
Stempelstellung: 4 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1632  
wer Marsilius Philipsen  
wo Westpreußen

Beauftragt wann  
wer Gustav II. Adolf von Schweden (1594-1632)  
wo

[Geographischer  
Bezug]

wer  
wo Nordeuropa

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Osteuropa

[Zeitbezug]

wann

17. Jahrhundert

wer

wo

## Schlagworte

- Gold
- Heraldik
- König
- Münze
- Neuzeit
- Solidus (1/2 Dukat)
- Stadt

## Literatur

- B. Ahlstrom - Y. Almer - K. Jonsson, Sveriges Besittningsmynt - Die Münzen der schwedischen Besitzungen - Coins of the Swedish Possessions (1980) 62 Nr. 8 b..